

Petition an den Regierungsrat des Kantons Glarus «Glarner Verkehrswende jetzt»

«Wir wollen, dass sich Glarus als Pionierkanton für eine intelligente Mobilität positioniert und jetzt wirksame Massnahmen dazu ergreift.»

Die jüngsten Verkehrsplanungen im Kanton Glarus scheinen von gestern. Sie schaffen mehr Verkehrsbelastung statt weniger. Macht das Sinn? Die Zukunft verlangt klimagerechte und gesunde Mobilität. Das Glarnerland ist mit nur zwei Haupttälern ideal als Pionierkanton für neue Mobilitätsformen geeignet. Zudem wird dadurch der Glarner Pioniergeist geweckt.

Der Regierungsrat soll:

1. Die Nachteile des Mehrverkehrs für die Bewohnenden ernst nehmen und die Mobilitätsbedürfnisse aller Verkehrsteilnehmenden anerkennen – vom motorisierten, individuellen Verkehr über den ÖV bis zum Velo- und Fussverkehr.
2. Entwicklungen fördern und in Lösungen investieren, die den Menschen im Kanton Glarus in den nächsten 20 Jahren wirklich etwas nützen, statt zu immer mehr Strassenverkehr führen.
3. Zusammen mit dem Bund neue Mobilitätsformen als Pionierkanton testen.

Wir brauchen eine wirkliche Entlastung anstelle von scheinbaren Lösungen durch noch mehr Bauten für den Strassenverkehr wie Stichstrassen, Querspangen oder weitere Umfahrungen. Diese verschieben primär heutige Verkehrsprobleme in die Zukunft. Zudem werden rares Kulturland verbraucht und Naherholungsgebiete für immer zerstört. Wir brauchen eine Mobilität, die weniger Land und Geld vergeudet und innovativ ist, weil sie Wohnbedürfnisse sowie Lebensqualität der nächsten Generation bereits jetzt einbezieht.

Wieso ist die Verkehrswende jetzt notwendig?

- Um keine weiteren Steuergelder zu verschwenden, ohne an die Zukunft zu denken.
- Um eine gesundheitsfreundliche Mobilität zu fördern, die allen nützt und im Trend liegt.
- Um klima- und landschaftsverträgliche Lösungen zu finden, die in unserem engen Tal nötig sind.
- Um veraltete Verkehrsinfrastruktur-Planungen zu hinterfragen, welche die Mobilitätsprobleme von 2040 nicht lösen.

Die Verkehrswende im Kanton Glarus muss jetzt starten. Bei uns allen in den Köpfen, mit gemeinsamen Taten und förderlichen Rahmenbedingungen.

Für einen Pionierkanton mit vorbildlicher Mobilitätspolitik!

Unterschriften:

Vorname	Name	Wohnort	Unterschrift

Adresse zum Einsenden auf der Rückseite

Petition an den Regierungsrat des Kantons Glarus «Glarner Verkehrswende jetzt»

Unterschriftenbogen einsenden an:
Netzwerk zukunftsfähige Mobilität Glarus
c/o Werner Kälin, Kirchweg 2, 8755 Ennenda

Petition online unterzeichnen und teilen: www.mobil.gl

Die Ziele des Netzwerks zukunftsfähige Mobilität Glarus

Das wollen wir:

- *Eine vorbildliche Mobilitätspolitik, die Landschaft, Luft und Leben schont.*
- *Moderne Mobilitätslösungen, die Glarus als Pionierkanton positionieren.*
- *Mehr Lebensqualität in den Ortszentren.*
- *Kulturland für Bauernhöfe und Naherholungsgebiete im Talboden erhalten.*
- *Klimafreundliche Mobilität auch im Tourismus.*
- *Nutzung der Digitalisierung, um bei der Verkehrsinfrastruktur zu sparen.*
- *Transparente Kommunikation und Mitbestimmung der Bevölkerung.*

Ich unterstütze das Netzwerk zukunftsfähige Mobilität Glarus mit meinem Namen und werde Teil davon:

Vorname	Name	Wohnort	E-Mail-Adresse